

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 48 (1922)
Heft: 32

Illustration: Stätte der Schönheit
Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

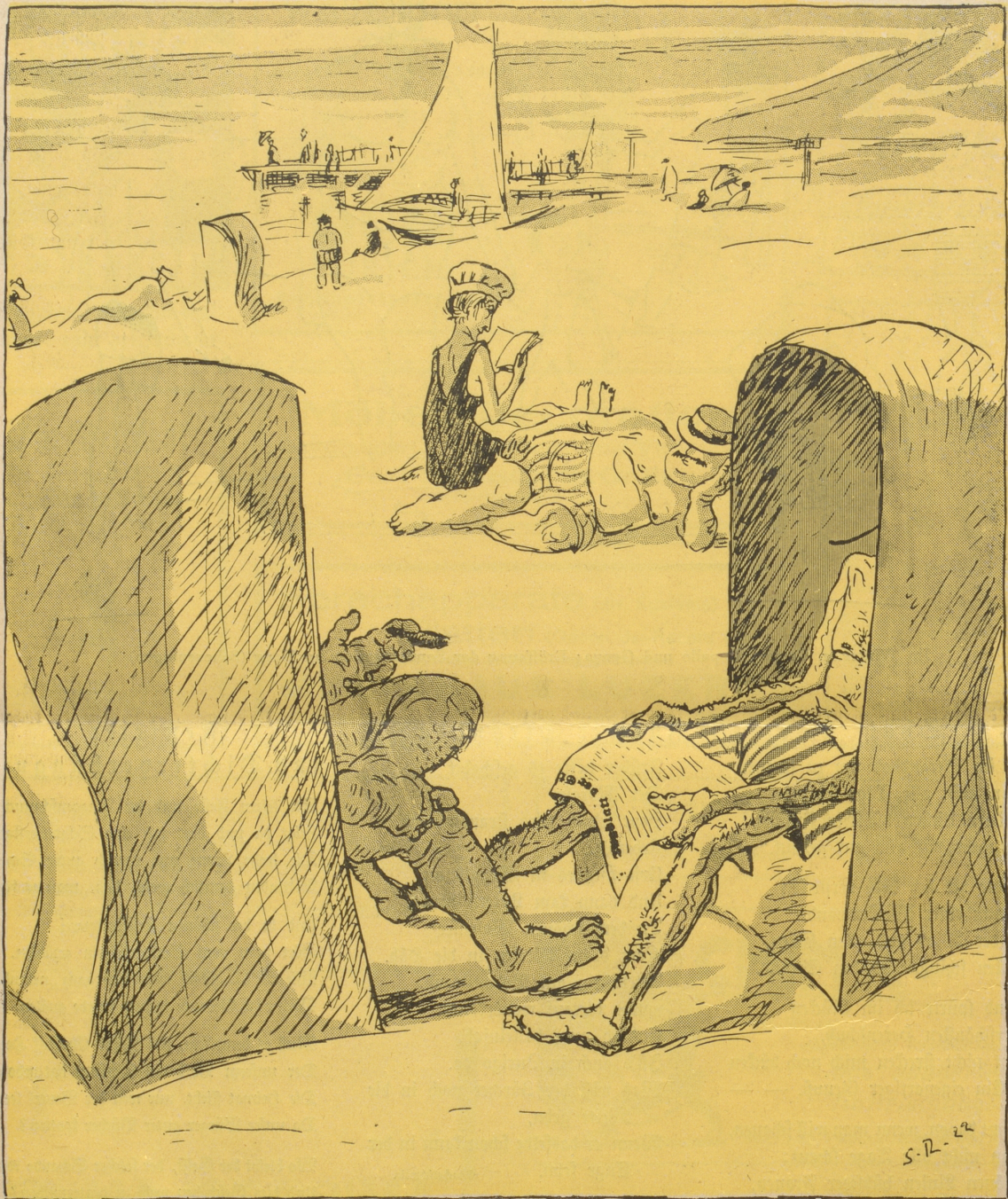
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stätte der Schönheit

Zeichnung von Gr. Kabinooitch



Das Strandbad ist der beste Born
der Jungen und der Alten.

Hier kann sich die Schönheit von hinten, von vorn
und von allen Seiten entfalten.

Lieber Nebelspalter!

Lord Byron sagte einst zu einem jungen Schriftsteller: „Von Ihnen, mein Freund, wird man noch sprechen, wenn Horaz, Homer und Shakespeare längst vergessen sind — aber nicht eher!“ R. Gp.—

Bestätigung

„Das Weib, das Höchste, schuf der Herr zuletzt!“ Sprach jüngst pathetisch Frau Juliane.

„Ja, Du hast recht“, der Mann darauf versetzt: „Er schuf das Fundament, das Haus, zuletzt die Wetterfahne!“ G. Ap.

Aus der Schule

Lehrer: „Sag mal Hans, hast du schon einmal einen Storch gesehen?“

Hans: „Nein, Papa hat mich stets ins Nebenzimmer geschickt, wenn der Storch kam.“ Ergo